

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Schweizer Schule**

Band (Jahr): **6 (1920)**

Heft 26

PDF erstellt am: **24.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

nungslehrer Bretscher. Für die Gemeindefschulen wurden die sehr gut ausgewiesenen Lehrerinnen Fr. Ender, bisher in Altkon, und Fr. Corneli aus Williberg, Bezirk Zofingen, gewonnen.

Eben vernehmen wir, daß auch Herr Lehrer Konrad in Wohlten-Engliten mit 1. Nov. sein gutgeführtes 52jähriges Schulzepter niederlegen will.

— Muri. Fr. Dorothea Müller, Fortbildungslehrerin, hat durch letztwillige Verfügung folgende schöne Legate ausgesetzt, die erbsteuerfrei auszugahlen

sind: St. Elisabethenverein Muri 3000 Fr.; Armenzuchtverein Muri 1000; St. Josephsanstalt Bremgarten 2000; Verein kath. Lehrerinnen der Schweiz 1500; „Gartenheim“ der Fr. Reiser in Aarau 2000; Kreispsital Muri 1100; Inländische Mission 700; Katholische Anstalt für Epileptische 2000; Kirchenbau Muri 3000; Paramente für die Kirche 500; Pflegeanstalt Muri 300 Fr. Dazu kommen noch Geschenke an bestimmte Personen und Patenkinder. Ehre ihrem Andenken.

Geschäftliche Merktafel

für die Abonnenten u. Leser der „Schweizer-Schule“

In der

P 3925 G

Pension Blumenau, Rorschach

finden Arbeiterinnen, Schülerinnen, sowie ältere weibliche Personen zum Verpfänden gute Kost. Schöne sonnige Zimmer mit Zentralheizung. Verschiedene Kurse im Hause. Auskunft erteilt Sr. Oberin, Pension Blumenau, Rorschach.

Ein KAPITAL

ist die Beherrschung fremder Sprachen. Studieren Sie **Französisch, Englisch, Italienisch** nach den bewährten illustrierten Unterrichtsbriefen

Yes — Oui — Si

Vollständiger Lehrgang (58 Lehrbriefe) elegant geb. **Fr. 12.—**

Probefriefe versendet auf Verlangen die Leitung der **Baumgartner-Gesellschaft Zug.**

BAD LOSTORF

bei **Olten**

Stärkste Radium-, Schwefel- und Gipsquellen der Schweiz

Gallensteinbehandlung nach Dr. A. Oesch, Basel

Für die hochw. Geistlichkeit Gelegenheit zum täglichen Celebrieren in eigener Hauskapelle

Prospekte und Auskünfte durch die Direktion P 3350 Q (310) **Familie Niederhauser.**

Offene Lehrstelle.

Auf Beginn des Wintersemesters 1920—1921 ist an der Kantonschule Luzern die Stelle eines Lehrers der **Blasinstrumente und der untern Violinturfe** neu zu besetzen. Die Besoldung beträgt Fr. 5000—7000. P 4014 Sz.

Bewerber wollen ihre Anmeldungen samt Befähigungsausweisen bis 15. Juli nächsthin der unterfertigten Kanzlei einreichen.

Luzern, den 12. Juni 1920

Die Erziehungsratskanzlei.

Einfach und doch solid, äusserst praktisch für den Unterricht im Freien und dabei billig (statt Fr. 35.— wie bisher, nur Fr. 20.—) ist die im Auftrage der Turninspektion für die Volksschulen des Kantons Luzern hergestellte

Einrichtung zum Hochsprung

(2 Sprungständer, 1,50 m, Gewicht = 3 kg)

Das Gerät ist jedoch für Turnvereine, Jugendrigen, Vorunterricht, Turnfeste in gleicher Weise sehr praktisch, bequem transportierbar und überall leicht verwertbar.

Verkaufspreis bis auf weiteres **Fr. 20.—** unter Nachnahme. Bestellungen an **Hs. Schupp, Schlosserei, Emmenbrücke, (Luz.)**

Soeben ist erschienen

Professor Ragaz

und das schweizerische Erziehungsproblem.

Eine kritische Untersuchung

von

Willi Nef.

Preis: Fr. 3.20

Fehr'sche Buchhandlung, Verlag
St. Gallen.

307

Autographische Arbeiten

(Vervielfältigungen) besorgt prompt

Ant. Strassman
Bazenheid
(Toggénburg) 61

Druckarbeiten

aller Art billigst bei **Eberle & Rickenbach**
in **Sinsedelu.**

Diapositiv- Sammlung

für den
**Geographie-
Unterricht.**

Herausgegeben
vom
**Verein
schweizerischer
Geographielehrer.**

Es sind Bilder aus der
Schweiz. Format $8\frac{1}{2} \times 10$. Preis für Mitglieder
Fr. 1.40, für Nichtmit-
glieder Fr. 1.80 das
Stück. Katalog mit er-
läuterndem Text zu je-
dem Bilde der I. Serie
70 Rp. id. II. Serie Fr.
1.—, id. III. Serie Fr.
1.20. Verzeichnis (ohne
Text) auf Verlangen
gratis. [308

Erste Serie (1917)

I. Erosion 12 Stück, II.
Alluvion 4 Stück, III.
Verbauungen 13 Stück,
IV. Gletscher und La-
winen 22 Stück.

Zweite Serie (1918)

IX. Siedelungen 74 Stck.

Dritte Serie (1920)

VII. Vegetationstypen 24
Stück, VIII. Haustypen
45 Stück. (OF 24129 Z)

Bei Bestellung von
mindestens 6 Bildern ei-
ner Serie wird der Text
gratis abgegeben, bezw.
der Betrag zurückver-
gütet.

Bestellungen an

Dr. Aug. Aepli,
Prof., Zürich 6



Ruhige Ferienorte 600—1100 m. Preise: Privatpens. von Fr. 6. 50,
in Gasthäusern von Fr. 8.— an. Prosp. gratis, Führer à 50 Cts.
Excursionskarten P 2418 G
beim Zentralverkehrsbureau Toggenburg in Lichtensteig.

Eine der schönsten Reisen ins

Herz der Schweiz:

RIGI-KULM

Die Königin der Schweizerberge

Vorteilhafte Verpflegung und Logis. für
Schulen, Vereine und Gesellschaften

HOTEL RIGI-STAFFEL
Bevorzugter Höhenluftkurort

Offene Lehrerstelle in Baar.

Wegen Demission infolge Gesundheitsrückichten wird eine
Lehrerstelle an der obern Knaben-Primarschule in Baar auf Be-
ginn des kommenden Wintersemesters (Mitte Oktober) zur Wieder-
besetzung ausgeschrieben.

Besoldung zur Zeit Fr. 4000.— nebst jährlicher Altersein-
lage von Fr. 250.—. Dazu kommt eine Entschädigung als Lehrer
der Bürgerschule und, falls der Gewählte den Orgeldienst in der
Kirche besorgen kann, ein bezügliches Honorar.

Anmeldungen mit entsprechenden Ausweisen, insbesondere
auch betr. praktischer Wirksamkeit, sind bis 1. Juli 1920 an Herrn
Gemeinde- und Schulpräsident J. P. Steiner einzusenden.

Baar, den 12. Juni 1920.

Aus Auftrag:

Die Schulratskanzlei.

**Handel und Wandel bedürfen der Zeitungsanzeige, die ihnen oft das liebe
Brot bringt, wie des lieben Brotes.**

R. Nordhausen.

Verantwortlicher Herausgeber:

Katholischer Lehrerverein der Schweiz (Präsident: B. Maurer, Kantonschulinspektor, Sursee).

Schriftleitung der „Schweizer-Schule“ Luzern: Postfachrechnung VII 1268

Krankenkasse des Katholischen Lehrervereins der Schweiz.

Verbandspräsident: J. A. Desch, Lehrer, Burged, Bonwil, St. Gallen W.

Verbandskassier: A. Engeler, Lehrer, Krügerstr. 38, St. Gallen W (Postfach IX 521).

Hilfskasse für Haftpflichtfälle des Katholischen Lehrervereins der Schweiz.

Jeder persönliche Abonnent der „Schweizer-Schule“, der als Lehrperson tätig ist, hat
bei Haftpflichtfällen Anspruch auf Unterstützung durch die Hilfskasse nach Maßgabe der Statuten.

Präsident: A. Bucher, Schulinspektor, Weggis.